

Infobrief Februar 2013

Reisen neu entdecken

Massentourismus mit all inklusive wird es wohl immer geben, solange es Menschen gibt, die wenig Geld haben bzw. bei den Urlaubsausgaben keine finanziellen Überraschungen lieben. Statt zu Hause zu wandern oder zu radeln, muss es Deutschland mit Sonne sein. Das Risiko als Unterkunft eine bessere Besenkammer zu bekommen, viel zu viel zu essen (all inklusiv) und die Gewissheit, dass die örtliche Gastronomie zu Grunde geht, wird dabei in Kauf genommen.

Mit den TAGWERK-REisen wollen wir auch darauf hinarbeiten, das „Reisen“ wieder neu zu entdecken, sich darauf einzulassen, als Fremder unterwegs zu sein. Wieder offen zu sein, für die Mitreisenden, für die Einheimischen für deren Kultur und Leben im Alltag – er wechselt Standorte und Standpunkte, läßt sich befremden, irritieren ja verunsichern.

Wer mal auf einem Biohof Urlaub machen möchte, der kann sich die Adressen der deutschen Anbauverbände über www.biohoefe.de holen . Dort sind alle Links angegeben, in Österreich über www.bio-austria.at.

Neuigkeiten bei den TAGWERK-Gruppenreisen:

- Sardinienreise: die Reise ist ausgebucht.
- Dolomitenreise: Restplätze sind noch frei.
- Alles Bio-Käse – die Allgäureise wurde jetzt ins Internet gestellt. Diese Reise führt uns zu Käselieferanten von TAGWERK. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.
- Türkei- und Dodekanes-Reise: findet auf jeden Fall heuer statt. Auch hier sind noch Plätze frei.
- Italienischer Nationalpark Cilento: Auch für die erst im Herbst statt findende Reise sind noch Anmeldungen möglich.

Nationalpark Cilento –

Meer, Klippen, Höhlen, Berge und Kultur mit dem Fahrrad und per Pedes
Do. 26.09 bis Mo. 07.10.2012



Mit dem Nachtzug im Liegewagen nach Rom, von dort weiter nach Salerno südlich von Neapel. Mit dem Fahrrad der tyrrhenischen Meeresküste entlang bis nach Paestum mit seinen großartigen Griechischen Tempeln.

Eine Fahrradetappe gemütlich weiter entlang der Küste südlich bis Acciaroli oder Marina di Ascea.

Die dritte Fahrradetappe bringt uns an unseren Bestimmungsort **Marina di Camerota**. Dort nächtigen wir 7 Tage in einer wunderschönen Ferienanlage direkt über dem Meer mit eigenem Garten und Felsenstrand mit Meerzugang. und Blick über die Weiten der Buch von Camerota. Um die Ecke befindet sich die erste Bar, der Hafen und das Dorf mit allem was man braucht.



Wir werden das Meer erkunden in einer kombinierten Wander- und Schifftour. Ebenso die berühmten Klippen und Höhlen von Palinuro sowie eine Bergwanderung auf den Aussichtsberg Monte Bulgheria mit An- und Rückfahrt per eigenem Fahrrad.



Die restlichen Tage stehen uns auswahlweise Baden am Sandstrand, kurze Radausflüge, kulturelle Exkursionen oder Naturwanderungen zur Disposition. Uns wird nicht langweilig werden. Von der nahegelegenen Bahnhaltestelle Piscotta machen wir uns über Rom auf den Heimweg nach München.

Leistungen: Transport von und nach München, unterwegs 9 Übernachtungen und 3 x Frühstück, 2 Abendessen. Preis: 990,00 € (VM 950). Im Laufe der Detailplanung können sich noch wesentliche Änderungen ergeben.

Wanderreisen von anderen Veranstaltern

Diese Reisen, die unseren Ansprüchen entgegenkommen, machen die beiden Veranstalterinnen auf eigene Rechnung und Verantwortung. Auf einen Besuch bei der CBR würden sie sich freuen.

Wandern im Nationalpark Sächsische Schweiz

Die Reisettermine sind: 20.-27.07.2013, 03.-10.08.2013, 12.-19.10.2013

Die Sächsische Schweiz - das sind große, stille Wälder, sanft geschwungene Ebenen, wildromantische Schluchten und Täler und mittendrin riesige, faszinierende Felsformationen. Wir wandern direkt von unserer Unterkunft auf abwechslungsreichen Wegen, die hier im Elbsandsteingebirge besonders sind. Wir sind an einem Tag mit einem zertifizierten Nationalparkführer unterwegs, der uns viele interessante Geschichten zur Geologie und Geschichte dieser Landschaft erzählt. Und oben auf den Felsplateaus, da heißt es einfach nur genießen – unter uns die glitzernde Elbe, die gemächlich durch die Landschaft fließt und der weite Blick über die grünen Wälder mit den Felstürmen – einfach wunderschön!

Wir übernachten in einer romantischen Pension, die in einem kleinen wunderschön gelegenen Schifffahrtsdörfchen an der Elbe liegt. Das Frühstück und Abendessen ist in Bio-Qualität.

Sento Wanderreisen, Sonja Heidtmann, www.sento-wanderreisen.de

WeinWanderreise ins Piemont

VinoVia veranstaltet von Sonntag, 21. – Samstag, 27. Oktober 2012 diese ökologisch orientierte Reise.

Die Einfachheit und Schönheit der Landschaft von Langhe und Roero ist beeindruckend. Auf den Hügeln sind berühmte Weine wie Barolo, Barbaresco, Roero und Arneis beheimatet. Die leichten Wanderungen führen durch Wälder und Weinberge. Beim Auf und Ab werden immer wieder herrliche Fernblicke auf Hügel und Täler sowie Burgen und Türme freigegeben. Da erschießt sich leicht, warum der Region eine Kandidatur zum UNESCO-Weltkulturerbe möglich war. Bei unseren Ausflügen erleben wir die Langsamkeit und Menschlichkeit als Kennzeichen des Piemonteser Wesens kennen. Es gibt immer wieder Gelegenheit, bei Bio-Produzenten Produkte wie Mehl, Brot, Honig, gerösteten Haselnüsse sowie Weine zu verkosten. Eine Reise für aktive Genießer, die den Bio-Produzenten über die Schulter schauen wollen.

VinoVia WeinWanderreisen, Sonja Schupsky, www.vino-via.de

Wollen Sie mal raus aus der Routine?

Wenn ja, dann nehmen Sie Ihr Rad und fahren mit dem Zug nach Venedig, nehmen das Schiff nach Griechenland, gehen in Igoumenitsa an Land und radeln die romantische Küstenstrasse immer nach Süden. Die Strecke führt Sie nach Parga (mit Ausflug auf die Insel Paxi), nach Prevezza, dann auf die Inseln Lefkas und Kefalonia (mit einem Ausflug nach Ithaka. Für die Heimfahrt nehmen Sie das Schiff nach Patras und von dort die große Fähre zurück nach Venedig. Ideal für die Tour ist April und Mai und dann ab September, wenn es nicht zu heiß ist und überall Quartiere (ca. € 30 für das Doppelzimmer) zu finden sind. Die Steigungen sind moderat und notfalls auch zu schieben. Infos zu dieser Reise finden Sie in unserem Archiv. Wenn Sie allerdings in der Gruppe unterwegs sein wollen, dann warten Sie bis nächstes Jahr, wenn wir diese Reise wieder in unserem Programm haben werden.

Liebe Grüße

Rudolf Oberpriller